

Kommunikationsverein Hamburger Juristen
Gesellschaft zur Kommunikation und Fortbildung Hamburger Juristen e.V.
- Gemeinnützige Vereinigung -

[Kommunikationsverein Hamburger Juristen · Siriusweg 35 · 22391 Hamburg]

Geschäftsstelle	040 5001152
Dagmar Müller	040 5001149 (Fax)
1. Vorsitzender	
Dr. Thorsten Schmidt	040 428437266
2. Vorsitzende	
Wiebke Hoffman-Wecker	
Kassenwart	
Klaus Thiele	040 505256

An alle Gesellschafterinnen und Gesellschafter

[]

Hamburg, im Oktober 2008

Inhalt/Termine

1. 29.10.2008 Vortrag des Senators „Wem nutzt die Selbstverwaltung der Justiz?“
2. 10.11.2008 Christiane Kohl liest aus „Bilder eines Vaters“
3. 22.11.2008 3. Hamburger Symposium zur Juristenausbildung
4. 24.11.2008 Bücherjournal mit Marianne Stoltenberg
5. 04.12.2008 Weihnachtsfeier im „Watergate“
6. Verschiedenes

Liebe Gesellschafterinnen und Gesellschafter!

Wir möchten Sie zu einigen Veranstaltungen und ganz besonders zur Weihnachtsfeier einladen:

1. Am Mittwoch, den 29. Oktober 2008 um 18:00 Uhr spricht Herr Dr. Till Steffen, Präses der Justizbehörde, zur Frage „Wem nutzt die Selbstverwaltung der Justiz?“. Wir veranstalten den Vortrag gemeinsam mit der Gesellschaft Hamburger Juristen im Plenarsaal des Hanseatischen Oberlandesgerichts. Der Eintritt ist frei.
2. Am Montag, den 10. November 2008 um 19:00 Uhr liest Christiane Kohl aus ihrem neuen Buch „Bilder eines Vaters“ in der Grundbuchhalle. Bitte entnehmen Sie die Einzelheiten der beigelegten Einladung.
3. Am Sonnabend, den 22. November 2008 von 11:00 bis ca. 17 Uhr findet in der Grundbuchhalle das 3. Hamburger Symposium zur Juristenausbildung statt. Die in den vergangenen Jahren begonnene Diskussion um eine grundlegende Reform soll in diesem Rahmen weiter entwickelt werden. Bitte beachten Sie das beigelegte Falblatt.
4. Am Montag, den 24. November 2008 um 19:00 Uhr findet in der Grundbuchhalle das traditionelle Bücherjournal statt. Spritzig, informativ und unterhaltsam stellt uns Annemarie Stoltenberg, wie in jedem Jahr, die aus ihrer Sicht wichtigsten Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt vor.
5. Unsere Weihnachtsfeier wird in diesem Jahr am Donnerstag, den 4. Dezember 2008 ab 19:00 Uhr stattfinden. Wir haben eine neue sehr schöne Location in einmaliger Lage gefunden, das Restaurant „Watergate“, das auf den Landungsbrücken (Brücke 8) einen sehr wohlthuenden Kontrast zu den sonst dort anzutreffenden Imbissbuden bietet. Durch die große Glasfront blickt man auf den Hafen und kann in moderner Ambiente leckeres Essen genießen. Uns erwartet ein Buffet mit gemischtem Salat, einer Käseplatte, Pflaumen im Speckmantel, Antipasti, Tomaten-Mozzarella-Salat, Parmaschinken mit Melone, Aioli und Brot, Gänsekeule mit Rotkohl und Kroketten, Seelachsfilet mit Gemüse in Tomatensauce, Tiramisu und Roter Grütze mit warmer

Vanillesoße. Nach dem Essen wird Jens Heuer auf dem Oberdeck Musik auflegen und das Tanzbein kann geschwungen werden, während die „Tanzmuffel“ sich auf dem Unterdeck ungestört unterhalten können. Bitte melden Sie sich an, indem Sie pro Person 32,50 Euro überweisen auf das **"bei der Geschäftsstelle erfragen"** bis spätestens 26.11.2008!

6. Verschiedenes

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, den 4. November 2008 um 18:00 Uhr in der Cafeteria in der Grundbuchhalle gemeinsam mit dem Vorstand des Vereins „Freunde der Grundbuchhalle“ statt.

Die Commusingers treffen sich weiter in gemütlicher Runde bei Prosecco und Käse (und natürlich Gitarrenbegleitung) an jedem 3. Dienstag im Monat im Amtsgericht St. Georg. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

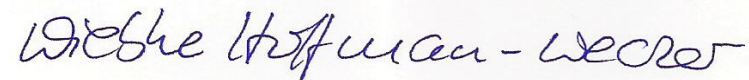
Die Commusailors gehen jetzt in die Winterpause, nachdem sie sich im Sommer erfolgreich konstituiert haben, und machen im nächsten Jahr weiter. Wir können eine kleine Jolle auf der Alster frei benutzen, die einfach genug für absolute Segelanfänger ist, aber doch schnell genug, dass sie auch erfahrenen Seglern Spaß macht. Die sehr überschaubaren Kosten teilen sich die Aktiven. Auch hier sind Interessenten – mit oder ohne Segelkenntnisse – herzlich willkommen.

Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass die Rundschreiben seltener geworden sind. Während es in früheren Zeiten bis zu acht Rundschreiben im Jahr gab, sind es in den letzten Jahren nur etwa vier. Der Hintergrund ist, dass die meisten Mitglieder inzwischen unsere Informationen per E-Mail bekommen und wir deshalb nicht mehr zur Portoersparnis Informationen gesammelt als Rundschreiben versenden, sondern sehr viel aktueller Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen ohne nennenswerte Kosten versenden können. Das Nachsehen haben natürlich die wenigen Mitglieder, die unseren E-Mail-Service noch nicht nutzen, sondern die Rundschreiben noch per Post bekommen. Wenn Sie eine E-Mail-Adresse haben, teilen Sie uns diese doch bitte mit, dann erhalten Sie in Zukunft unsere Informationen schneller und ersparen dem Verein Kosten!

Mit herzlichen Grüßen



(Dr. Thorsten Schmidt)



(Wiebke Hoffman-Wecker)